

Statistische Berichte



Kennziffer: B III 1/S - WS 2011/12

November 2011

Die Studierenden an den Hochschulen in Hessen im Wintersemester 2011/12

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Peter Bonk 0611 3802-319
Gabriela Fischer 0611 3802-318
E-Mail hochschulstatistik@statistik-hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2011
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Begriffliche Erläuterungen	2
Lange Reihe: Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
Diagramme	
Abb. 1 Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
Tabellen	
1. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2011/12	4
2. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12	6
3. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12	7

1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte.

Vorbemerkungen

Dieser Vorbericht enthält die Grundzahlen der Studierendenstatistik für das Wintersemester 2011/12. Er ergänzt die Berichtsserie B III 1 des Hessischen Statistischen Landesamtes. Der Vorbericht liefert aufgrund von Vorwegmeldungen der Hochschulen vorläufige Ergebnisse für wichtige Eckzahlen. Die endgültigen und detaillierten Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

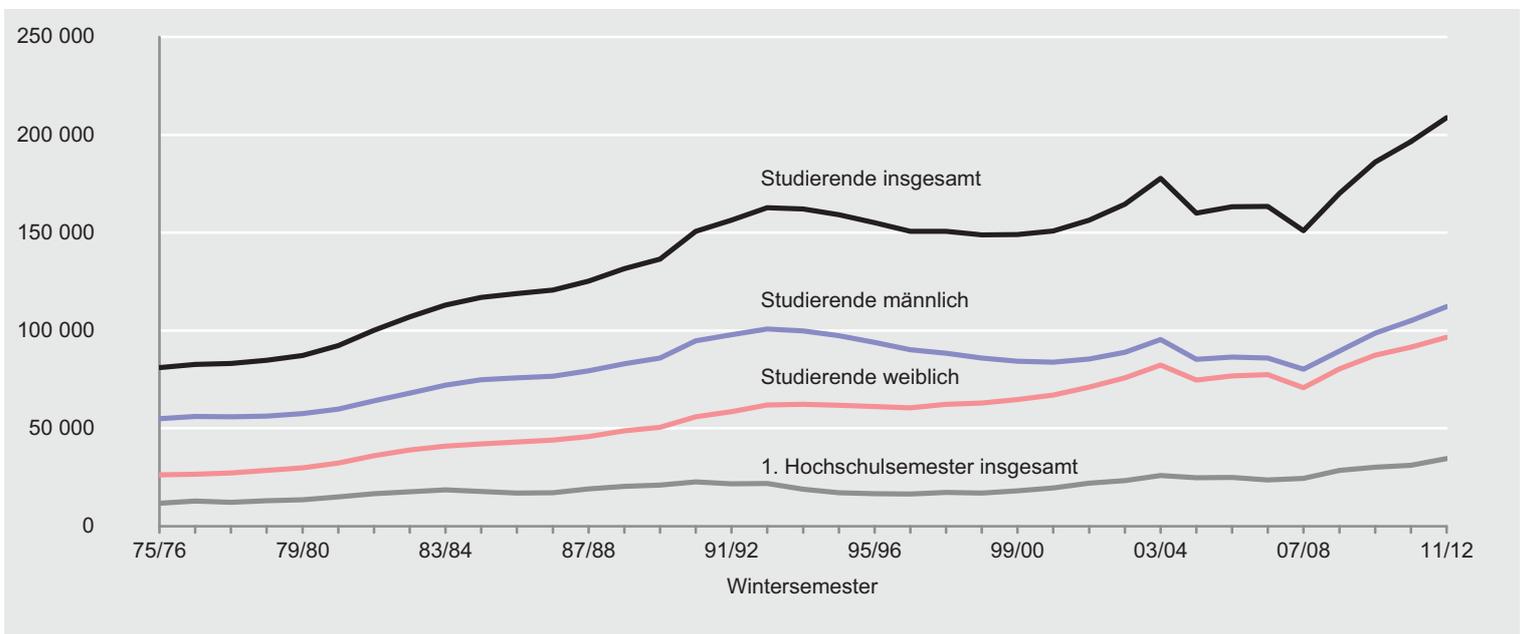
Begriffliche Erläuterungen

Doppeleinschreiber	Studierende, die auch noch an einer weiteren Hochschule immatrikuliert sind.
Fachhochschulen	vermitteln durch anwendungsbezogene Lehre eine auf den Erkenntnissen der Forschung beruhende Ausbildung. Sie fördern die Erschließung wissenschaftlicher Erkenntnisse für die Praxis. In Hessen gibt es dreizehn Fachhochschulen: h_da - Hochschule Darmstadt (FH), FH Frankfurt am Main, Hochschule Fulda (FH), TH Mittelhessen, H Rhein-Main in Wiesbaden, Evangelische H Darmstadt, H Fresenius in Idstein (Priv. FH), H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung in Bad Hersfeld (Priv. FH), Wilhelm Büchner H (ehem. Priv. FernFachhochschule Darmstadt), Diploma FH Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf, Private FH Provadis (School of Int. Management & Technology) mit Sitz in Frankfurt, die CVJM-Hochschule in Kassel sowie die private Hochschule accadis, Bad Homburg.
Fachsemester	sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung erbracht worden sind, dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studiengang oder Studienfach gehören, wenn sie angerechnet wurden.
Hochschulsemester	sind Semester, die insgesamt an deutschen Hochschulen erbracht worden sind (einschließlich Urlaubssemester).
Kunsthochschulen	bilden den künstlerischen Nachwuchs heran. Sie haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Inhalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Die Kunsthochschulen in Hessen sind die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und die Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), beide mit Sitz in Frankfurt am Main sowie die Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main.
Theologische Hochschulen	sind kirchliche, philosophisch-theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten. In Hessen sind dies die Theologische Fakultät in Fulda, die Philosophisch-Theologische Hochschule (St. Georgen) in Frankfurt am Main, die Lutherisch-Theologische Hochschule in Oberursel, die Evangelische Hochschule Tabor in Marburg sowie die Freie Theologische Hochschule in Gießen.
Universitäten	dienen der Weiterentwicklung der Wissenschaften und der Vermittlung der wissenschaftlichen Ausbildung. Sie bilden den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs heran. Zu den Universitäten in Hessen zählen nach dem Hessischen Hochschulgesetz neben der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Philipps-Universität Marburg auch die Technische Universität Darmstadt, die Universität Kassel sowie die beiden privaten Hochschulen European Business School in Oestrich-Winkel und die Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) in Frankfurt am Main.
Verwaltungsfachhochschulen	sind verwaltungsinterne Fachhochschulen der Länder und des Bundes. Sie bilden Beamtenanwärter für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes aus. In Hessen sind dies die Fachhochschule für Archivwesen in Marburg, die Verwaltungsfachhochschule Rotenburg, die Hess. H für Polizei und Verwaltung in Wiesbaden und die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung mit den Fachbereichen Kriminalpolizei in Wiesbaden, Wetterdienst in Langen und Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel.

Lange Reihe: Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76

Wintersemester	Studierende		und zwar					
			im 1. Hochschulsemester		im 1. Fachsemester		ausländische Studierende	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1975/76	81 084	26 198	11 661	4 055	13 772	4 647	4 770	1 193
1976/77	82 653	26 633	12 833	4 308	15 825	5 263	4 940	1 223
1977/78	83 202	27 297	12 167	4 569	14 683	5 306	5 152	1 250
1978/79	84 720	28 502	13 007	5 094	15 690	5 959	5 550	1 365
1979/80	87 304	29 801	13 515	5 005	16 292	5 938	5 858	1 494
1980/81	92 275	32 357	14 935	5 853	17 900	6 909	6 365	1 661
1981/82	100 125	35 969	16 624	6 724	19 804	7 905	6 938	1 785
1982/83	106 987	38 982	17 581	6 884	21 078	8 203	7 400	1 977
1983/84	112 952	40 934	18 620	7 008	22 235	8 337	7 858	2 162
1984/85	116 858	41 996	17 793	6 809	21 759	8 298	7 999	2 225
1985/86	118 883	43 115	16 917	6 925	20 898	8 434	8 257	2 371
1986/87	120 750	44 045	17 125	7 112	21 253	8 741	8 500	2 504
1987/88	125 214	45 835	19 030	7 838	23 259	9 532	8 828	2 636
1988/89	131 679	48 699	20 437	8 226	24 870	9 979	9 404	2 915
1989/90	136 440	50 527	20 985	8 371	25 523	10 277	9 883	3 138
1990/91	150 624	55 858	22 746	8 752	27 368	10 767	11 297	3 697
1991/92	156 409	58 589	21 655	8 673	26 863	10 864	11 842	3 985
1992/93	162 738	61 939	21 854	9 389	26 936	11 537	13 023	4 556
1993/94	162 149	62 359	18 860	8 126	24 271	10 479	13 724	4 900
1994/95	159 238	61 880	17 061	7 539	22 940	10 045	14 529	5 283
1995/96	155 143	61 192	16 645	7 836	22 715	10 460	14 962	5 586
1996/97	150 660	60 495	16 521	7 803	22 893	10 666	15 649	5 931
1997/98	150 652	62 217	17 279	8 522	24 108	11 760	16 404	6 316
1998/99	148 907	63 022	16 935	8 228	23 653	11 354	17 410	6 972
1999/00	149 046	64 764	18 039	9 033	25 175	12 467	18 350	7 633
2000/01	150 868	67 093	19 549	9 670	26 595	13 037	19 697	8 433
2001/02	156 414	71 021	21 971	11 083	29 987	14 990	21 140	9 327
2002/03	164 608	75 803	23 278	11 926	32 668	16 548	23 280	10 355
2003/04	177 756	82 423	25 984	12 674	36 023	17 499	25 630	11 655
2004/05	160 026	74 727	24 777	12 095	31 736	15 275	23 943	11 130
2005/06	163 205	76 785	25 000	12 640	32 409	15 997	23 980	11 326
2006/07	163 476	77 523	23 698	11 986	30 524	14 964	23 491	11 298
2007/08	151 033	70 727	24 386	12 260	31 336	15 320	20 766	9 839
2008/09	170 017	80 472	28 578	14 157	38 443	18 590	23 182	11 075
2009/10	185 996	87 374	30 232	15 097	42 626	20 741	24 937	11 895
2010/11	196 545	91 520	31 118	15 142	44 966	21 868	26 547	12 726
2011/12 ²⁾	208 742	96 521	34 619	16 166	49 079	22 995	27 554	13 217

Abb. 1 Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76



1) Ohne Doppelleinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Vorläufige Ergebnisse.

1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten
und Hochschulen im WS 2011/12

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.			
					Hochschulsemester		Fachsemester				Hochschulsemester		Fachsemester	
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Universitäten														
Technische Universität Darmstadt	24 093	6 773	20 020	5 483	3 523	805	4 501	1 098	4 073	1 290	838	273	978	312
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	40 800	23 838	34 353	19 739	4 637	2 680	7 385	4 217	6 447	4 099	1 014	652	1 416	898
Justus-Liebig-Universität Gießen	25 055	15 683	22 911	14 358	3 937	2 412	5 898	3 562	2 144	1 325	529	362	652	443
Philipps-Universität Marburg	21 980	12 174	19 675	10 843	2 947	1 643	4 875	2 726	2 305	1 331	595	382	745	469
Universität Kassel	21 361	10 115	18 988	8 927	3 040	1 372	4 776	2 228	2 373	1 188	538	286	665	342
European Business School, (Priv. wiss. Hochschule) Oestrich-Winkel	1 578	495	1 229	357	348	111	506	152	349	138	227	99	77	30
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) Frankfurt am Main	1 371	376	1 128	307	274	70	416	98	243	69	112	19	120	22
Z u s a m m e n	136 238	69 454	118 304	60 014	18 706	9 093	28 357	14 081	17 934	9 440	3 853	2 073	4 653	2 516
Theologische Hochschulen														
Theologische Fakultät (rk) Fulda	39	8	28	8	3	2	4	3	11	-	2	-	2	-
Phil. Theol. Hochschule (rk) "St. Georgen" Frankfurt am Main	392	115	286	94	17	7	48	18	106	21	14	3	15	5
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel	28	2	19	2	8	1	8	1	9	-	4	-	4	-
Evangelische Hochschule Tabor Marburg	69	26	69	26	21	10	22	11	-	-	-	-	-	-
Freie Theologische Hochschule Gießen	133	36	119	33	38	8	54	11	14	3	3	-	7	-
Z u s a m m e n	661	187	521	163	87	28	136	44	140	24	23	3	28	5
Kunsthochschulen														
Hochschule für Musik u. Darst. Kunst Frankfurt am Main	854	504	581	329	59	30	99	49	273	175	56	33	56	31
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt am Main	163	70	47	26	1	-	1	-	116	44	50	14	37	11
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	615	329	512	263	42	18	65	26	103	66	8	5	10	7
Z u s a m m e n	1 632	903	1 140	618	102	48	165	75	492	285	114	52	103	49

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

Noch: 1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten
und Hochschulen im WS 2011/12

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.			
					Hochschulsemester		Fachsemester				Hochschulsemester		Fachsemester	
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Fachhochschulen														
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)	12 013	3 915	9 874	3 159	1 745	624	2 757	970	2 139	756	358	134	494	178
Fachhochschule Frankfurt am Main	10 410	4 162	8 211	3 329	1 261	516	1 933	757	2 199	833	267	106	417	166
Hochschule Fulda (FH)	5 830	3 093	4 994	2 682	1 017	572	1 394	791	836	411	144	86	215	132
TH Mittelhessen	13 059	3 043	11 212	2 446	1 812	414	2 407	562	1 847	597	178	65	286	96
Hochschule Rhein-Main Wiesbaden	10 055	3 718	8 558	3 088	1 329	463	1 985	699	1 497	630	220	102	329	150
Evangelische Hochschule Darmstadt	1 658	1 271	1 591	1 209	328	252	405	297	67	62	10	10	13	13
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein	1 462	963	1 376	912	375	250	458	300	86	51	24	15	28	17
Hochschule der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld	120	82	120	82	56	33	56	33	-	-	-	-	-	-
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt	5 894	471	5 838	467	575	68	605	69	56	4	-	-	-	-
Diploma Fachhochschule Nordhessen Bad Sooden-Allendorf	4 923	3 046	4 754	2 950	684	498	478	321	169	96	27	15	21	10
Priv. Fachhochschule Provalids School of Int. Management & Techn. Frankfurt am Main	667	303	646	296	197	94	197	94	21	7	6	1	6	1
accadis Hochschule Bad Homburg	422	196	377	181	124	62	132	64	45	15	8	4	10	6
CVJM Hochschule Kassel	196	125	196	125	58	42	75	53	-	-	-	-	-	-
Z u s a m m e n	66 709	24 388	57 747	20 926	9 561	3 888	12 882	5 010	8 962	3 462	1 242	538	1 819	769
Verwaltungsfachhochschulen														
Fachhochschule für Archivwesen Marburg	61	38	61	38	23	12	23	12	-	-	-	-	-	-
Verwaltungsfachhochschule Rotenburg	789	473	789	473	302	168	302	168	-	-	-	-	-	-
Hess. H für Polizei und Verwaltung	2 216	878	2 190	872	498	213	498	213	26	6	14	5	14	5
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Kriminalpolizei Wiesbaden	242	94	242	94	26	13	31	16	-	-	-	-	-	-
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Wetterdienst Langen	50	13	50	13	13	2	13	2	-	-	-	-	-	-
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Landw. Sozialvers. Kassel	144	93	144	93	55	30	55	30	-	-	-	-	-	-
Z u s a m m e n	3 502	1 589	3 476	1 583	917	438	922	441	26	6	14	5	14	5
Hochschulen insgesamt														
I n s g e s a m t	208 742	96 521	181 188	83 304	29 373	13 495	42 462	19 651	27 554	13 217	5 246	2 671	6 617	3 344

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

2. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Alle Hochschulen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	36 543	25 145	32 332	22 051	4 649	3 242	7 563	5 157	4 211	3 094	896	664	1 117	835
darunter														
Lehramtsstudiengänge	10 757	7 484	10 238	7 086	1 400	982	1 940	1 321	519	398	78	66	105	86
Sport	2 989	1 176	2 823	1 123	400	160	659	297	166	53	36	16	43	18
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 376	446	1 337	439	169	48	252	76	39	7	2	-	4	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	59 618	29 416	52 029	24 979	8 590	4 301	12 072	5 866	7 589	4 437	1 658	932	1 916	1 100
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 980	935	1 866	867	212	109	363	183	114	68	13	10	24	16
Mathematik, Naturwissenschaften	40 105	14 470	35 135	12 474	5 985	2 113	9 153	3 386	4 970	1 996	747	366	1 137	540
darunter														
Lehramtsstudiengänge	5 702	3 456	5 410	3 257	883	513	1 226	675	292	199	64	50	90	65
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	13 167	8 562	11 669	7 780	1 655	1 174	1 761	1 218	1 498	782	247	144	282	165
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	3 934	3 063	3 660	2 870	770	629	722	580	274	193	68	43	75	50
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	7 695	4 605	6 750	4 152	739	452	873	533	945	453	128	79	149	87
Zahnmedizin	1 538	894	1 259	758	146	93	166	105	279	136	51	22	58	28
Veterinärmedizin	1 420	1 185	1 345	1 146	177	149	208	174	75	39	17	9	21	12
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	5 745	3 565	5 227	3 288	969	602	1 510	958	518	277	125	68	155	91
darunter														
Lehramtsstudiengänge	150	106	146	103	36	26	49	39	4	3	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	42 391	8 814	34 909	6 950	6 147	1 215	8 249	1 787	7 482	1 864	1 291	347	1 717	454
darunter														
Lehramtsstudiengänge	375	180	361	171	72	31	88	34	14	9	1	-	2	1
Kunst, Kunstwissenschaft	6 764	4 188	5 719	3 513	801	539	1 287	808	1 045	675	229	125	229	129
darunter														
Lehramtsstudiengänge	665	442	646	428	46	35	69	51	19	14	3	3	6	5
I n s g e s a m t	208 742	96 521	181 188	83 304	29 373	13 495	42 462	19 651	27 554	13 217	5 246	2 671	6 617	3 344
darunter														
Lehrämter	21 005	13 049	20 004	12 351	2 818	1 744	3 987	2 379	1 001	698	161	129	231	173
davon an														
Grundschulen	2 274	1 945	2 204	1 880	292	248	421	356	70	65	12	11	15	13
Haupt- u. Realschulen	4 537	2 942	4 155	2 666	601	405	927	586	382	276	66	60	104	85
Gymnasien	10 874	6 182	10 443	5 902	1 439	789	1 903	1 003	431	280	71	49	92	61
Förderschulen	1 293	983	1 273	965	181	151	237	187	20	18	1	1	3	3
beruflichen Schulen	2 027	997	1 929	938	305	151	499	247	98	59	11	8	17	11

1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Technische Universität Darmstadt														
Sprach- und Kulturwissenschaften	2 508	1 548	2 144	1 301	215	113	393	209	364	247	84	48	65	45
darunter														
Lehramtsstudiengänge	395	249	374	240	35	18	59	33	21	9	-	-	1	-
Sport	503	146	471	138	63	7	83	10	32	8	2	-	2	-
darunter														
Lehramtsstudiengänge	210	74	199	71	19	3	26	5	11	3	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 821	1 153	3 394	953	414	95	537	134	427	200	64	41	83	47
darunter														
Lehramtsstudiengänge	82	24	76	22	4	1	8	3	6	2	-	-	2	-
Mathematik, Naturwissenschaften	7 071	1 764	6 088	1 471	1 100	279	1 402	366	983	293	148	50	190	65
darunter														
Lehramtsstudiengänge	628	318	593	298	87	41	115	51	35	20	5	3	6	4
Ingenieurwissenschaften	10 190	2 162	7 923	1 620	1 731	311	2 086	379	2 267	542	540	134	638	155
darunter														
Lehramtsstudiengänge	297	173	284	165	51	30	53	30	13	8	1	-	2	1
Z u s a m m e n	24 093	6 773	20 020	5 483	3 523	805	4 501	1 098	4 073	1 290	838	273	978	312
darunter														
Lehrämter	1 612	838	1 526	796	196	93	261	122	86	42	6	3	11	5
davon an														
Gymnasien	1 143	591	1 079	561	139	62	181	82	64	30	5	3	9	4
beruflichen Schulen	469	247	447	235	57	31	80	40	22	12	1	-	2	1
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Sprach- und Kulturwissenschaften	13 454	9 532	11 488	8 010	1 426	1 038	2 413	1 728	1 966	1 522	290	223	419	322
darunter														
Lehramtsstudiengänge	3 055	2 204	2 766	1 970	206	166	338	253	289	234	28	26	42	38
Sport	1 071	386	994	373	137	64	218	103	77	13	9	2	13	3
darunter														
Lehramtsstudiengänge	325	112	305	110	38	21	62	29	20	2	1	-	1	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	11 144	5 612	8 887	4 207	1 152	583	1 722	835	2 257	1 405	433	260	549	326
darunter														
Lehramtsstudiengänge	482	253	430	219	60	34	113	64	52	34	9	8	15	11
Mathematik, Naturwissenschaften	9 686	4 728	8 342	4 059	1 338	566	2 203	964	1 344	669	159	94	279	153
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 861	1 290	1 716	1 193	208	147	312	204	145	97	18	15	34	22
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	3 806	2 357	3 234	2 054	381	259	468	311	572	303	100	55	116	63
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	3 015	1 891	2 635	1 683	296	202	369	245	380	208	56	36	67	40
Zahnmedizin	791	466	599	371	85	57	99	66	192	95	44	19	49	23
Kunst, Kunstwissenschaft	1 639	1 223	1 408	1 036	203	170	361	276	231	187	23	18	40	31
darunter														
Lehramtsstudiengänge	177	131	170	127	12	11	17	16	7	4	-	-	2	1

1) Ohne Doppelpinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Noch: Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	40 800	23 838	34 353	19 739	4 637	2 680	7 385	4 217	6 447	4 099	1 014	652	1 416	898
darunter														
Lehrämter	5 900	3 990	5 387	3 619	524	379	842	566	513	371	56	49	94	72
davon an														
Grundschulen	963	847	916	803	82	76	132	118	47	44	4	4	6	5
Haupt- u. Realschulen	1 717	1 090	1 483	931	137	91	251	155	234	159	20	19	45	33
Gymnasien	2 428	1 494	2 236	1 359	194	129	281	169	192	135	23	18	27	22
Förderschulen	535	404	520	391	65	57	86	71	15	13	1	1	3	3
beruflichen Schulen	257	155	232	135	46	26	92	53	25	20	8	7	13	9
Justus-Liebig-Universität Gießen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	8 174	5 994	7 573	5 531	1 333	975	2 026	1 453	601	463	143	116	183	143
darunter														
Lehramtsstudiengänge	3 359	2 410	3 256	2 329	624	452	819	578	103	81	33	27	37	29
Sport	730	324	707	312	159	82	234	116	23	12	7	5	9	5
darunter														
Lehramtsstudiengänge	371	99	365	98	73	18	110	29	6	1	1	-	3	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 502	2 239	4 037	1 939	811	395	1 114	515	465	300	158	100	188	123
darunter														
Lehramtsstudiengänge	145	65	140	61	15	6	29	10	5	4	1	-	3	2
Mathematik, Naturwissenschaften	3 984	2 003	3 729	1 859	711	361	1 157	585	255	144	81	56	103	68
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 669	991	1 591	937	343	197	485	258	78	54	32	25	39	30
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 778	1 577	2 402	1 399	182	88	190	95	376	178	39	27	45	32
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 394	1 361	2 069	1 210	151	72	157	78	325	151	37	25	41	28
Zahnmedizin	384	216	333	189	31	16	33	17	51	27	2	2	4	4
Veterinärmedizin	1 420	1 185	1 345	1 146	177	149	208	174	75	39	17	9	21	12
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 618	1 896	2 330	1 746	441	308	752	526	288	150	69	39	84	49
darunter														
Lehramtsstudiengänge	150	106	146	103	36	26	49	39	4	3	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	221	36	215	34	56	6	96	19	6	2	1	-	1	-
darunter														
Lehramtsstudiengänge	78	7	77	6	21	1	35	4	1	1	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	628	429	573	392	67	48	121	79	55	37	14	10	18	11
darunter														
Lehramtsstudiengänge	100	71	96	67	10	8	13	10	4	4	2	2	2	2
Z u s a m m e n	25 055	15 683	22 911	14 358	3 937	2 412	5 898	3 562	2 144	1 325	529	362	652	443
darunter														
Lehrämter	5 872	3 749	5 671	3 601	1 122	708	1 540	928	201	148	69	54	84	63
davon an														
Grundschulen	578	482	566	472	111	92	147	122	12	10	4	3	4	3
Haupt- u. Realschulen	1 779	1 179	1 674	1 095	339	237	487	316	105	84	39	34	48	41
Gymnasien	2 508	1 386	2 434	1 341	499	258	657	322	74	45	26	17	32	19
Förderschulen	755	576	750	571	116	94	151	116	5	5	-	-	-	-
beruflichen Schulen	252	126	247	122	57	27	98	52	5	4	-	-	-	-

1) Ohne Doppelpinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Philipps-Universität Marburg														
Sprach- und Kulturwissenschaften	7 358	4 775	6 637	4 263	940	626	1 619	1 045	721	512	234	172	284	207
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 761	1 087	1 729	1 066	235	144	296	178	32	21	2	1	6	3
Sport	471	255	437	235	21	4	94	60	34	20	18	9	19	10
darunter														
Lehramtsstudiengänge	257	97	255	96	19	3	25	6	2	1	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5 039	2 420	4 427	2 056	767	382	1 189	606	612	364	189	116	220	135
darunter														
Lehramtsstudiengänge	106	30	105	30	7	5	11	7	1	-	-	-	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften	5 925	2 734	5 314	2 447	804	351	1 434	652	611	287	99	53	155	80
darunter														
Lehramtsstudiengänge	684	342	676	335	91	53	114	64	8	7	3	2	4	3
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 665	1 575	2 384	1 464	322	198	385	234	281	111	40	19	46	20
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	16	10	11	7	-	-	4	2	5	3	-	-	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 286	1 353	2 046	1 259	292	178	347	210	240	94	35	18	41	19
Zahnmedizin	363	212	327	198	30	20	34	22	36	14	5	1	5	1
Kunst, Kunstwissenschaft	522	415	476	378	93	82	154	129	46	37	15	13	21	17
Z u s a m m e n	21 980	12 174	19 675	10 843	2 947	1 643	4 875	2 726	2 305	1 331	595	382	745	469
darunter														
Lehrämter	2 808	1 556	2 765	1 527	352	205	446	255	43	29	5	3	10	6
davon an														
Gymnasien	2 808	1 556	2 765	1 527	352	205	446	255	43	29	5	3	10	6
Universität Kassel														
Sprach- und Kulturwissenschaften	4 215	2 951	3 797	2 626	553	376	865	578	418	325	121	101	137	112
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 187	1 534	2 113	1 481	300	202	428	279	74	53	15	12	19	16
Sport	214	65	214	65	20	3	30	8	-	-	-	-	-	-
darunter														
Lehramtsstudiengänge	213	64	213	64	20	3	29	7	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 331	3 769	6 566	3 305	899	468	1 578	823	765	464	160	89	188	108
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 165	563	1 115	535	126	63	202	99	50	28	3	2	4	3
Mathematik, Naturwissenschaften	2 442	978	2 283	900	452	166	640	240	159	78	24	17	36	24
darunter														
Lehramtsstudiengänge	860	515	834	494	154	75	200	98	26	21	6	5	7	6
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 197	655	1 060	585	135	87	251	161	137	70	39	23	43	25
Ingenieurwissenschaften	5 051	1 139	4 244	945	890	212	1 271	329	807	194	180	50	239	63
Kunst, Kunstwissenschaft	911	558	824	501	91	60	141	89	87	57	14	6	22	10
darunter														
Lehramtsstudiengänge	176	109	173	106	8	5	14	9	3	3	-	-	-	-

1) Ohne Doppelpinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Noch: Universität Kassel														
Z u s a m m e n	21 361	10 115	18 988	8 927	3 040	1 372	4 776	2 228	2 373	1 188	538	286	665	342
darunter														
Lehrämter	4 601	2 785	4 448	2 680	608	348	873	492	153	105	24	19	30	25
davon an														
Grundschulen	706	591	696	581	96	78	137	112	10	10	3	3	4	4
Haupt- u. Realschulen	997	646	956	613	119	74	181	111	41	33	7	7	11	11
Gymnasien	1 849	1 079	1 793	1 040	248	129	326	167	56	39	12	8	13	9
beruflichen Schulen	1 049	469	1 003	446	145	67	229	102	46	23	2	1	2	1
European Business School (Priv. wiss. Hochschule), Oestrich-Winkel														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 578	495	1 229	357	348	111	506	152	349	138	227	99	77	30
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB), Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 226	352	1 022	293	244	66	382	92	204	59	93	16	101	19
Mathematik, Naturwissenschaften	100	14	100	14	30	4	30	4	–	–	–	–	–	–
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	45	10	6	–	–	–	4	2	39	10	19	3	19	3
davon Gesundheitswissenschaften allg.	45	10	6	–	–	–	4	2	39	10	19	3	19	3
Z u s a m m e n	1 371	376	1 128	307	274	70	416	98	243	69	112	19	120	22
Theologische Fakultät (rk) Fulda														
Sprach- und Kulturwissenschaften	39	8	28	8	3	2	4	3	11	–	2	–	2	–
Phil. Theol. Hochschule "St. Georgen" (rk) Frankfurt am Main														
Sprach- und Kulturwissenschaften	392	115	286	94	17	7	48	18	106	21	14	3	15	5
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel														
Sprach- und Kulturwissenschaften	28	2	19	2	8	1	8	1	9	–	4	–	4	–
Ev. Hochschule Tabor Marburg														
Sprach- und Kulturwissenschaften	69	26	69	26	21	10	22	11	–	–	–	–	–	–
Freie Theol. Hochschule Gießen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	133	36	119	33	38	8	54	11	14	3	3	–	7	–
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	22	20	22	20	1	1	8	8	–	–	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft darunter	832	484	559	309	58	29	91	41	273	175	56	33	56	31
Lehramtsstudiengänge	212	131	207	128	16	11	25	16	5	3	1	1	2	2

1) Ohne Doppelpinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Noch: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	854	504	581	329	59	30	99	49	273	175	56	33	56	31
darunter														
Lehrämter	212	131	207	128	16	11	25	16	5	3	1	1	2	2
davon an														
Grundschulen	27	25	26	24	3	2	5	4	1	1	1	1	1	1
Haupt- u. Realschulen	44	27	42	27	6	3	8	4	2	-	-	-	-	-
Gymnasien	138	76	136	74	7	6	12	8	2	2	-	-	1	1
Förderschulen	3	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	163	70	47	26	1	-	1	-	116	44	50	14	37	11
Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	615	329	512	263	42	18	65	26	103	66	8	5	10	7
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 848	1 417	2 380	1 155	429	231	656	337	468	262	57	34	102	57
Mathematik, Naturwissenschaften	2 727	789	2 286	614	423	140	712	225	441	175	70	32	111	46
Ingenieurwissenschaften	5 369	1 276	4 250	1 014	735	180	1 132	302	1 119	262	185	42	259	64
Kunst, Kunstwissenschaft	1 069	433	958	376	158	73	257	106	111	57	46	26	22	11
Z u s a m m e n	12 013	3 915	9 874	3 159	1 745	624	2 757	970	2 139	756	358	134	494	178
Fachhochschule Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 888	2 351	3 280	1 969	372	263	588	355	608	382	55	40	84	56
Mathematik, Naturwissenschaften	1 413	334	1 036	222	232	67	355	99	377	112	61	21	98	36
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	525	407	467	355	90	75	153	118	58	52	13	11	22	19
davon Gesundheitswissenschaften allg.	525	407	467	355	90	75	153	118	58	52	13	11	22	19
Ingenieurwissenschaften	4 584	1 070	3 428	783	567	111	837	185	1 156	287	138	34	213	55
Z u s a m m e n	10 410	4 162	8 211	3 329	1 261	516	1 933	757	2 199	833	267	106	417	166
Hochschule Fulda (FH)														
Sprach- und Kulturwissenschaften	80	73	79	72	16	14	32	28	1	1	1	1	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 554	1 558	2 168	1 310	345	240	487	328	386	248	64	48	102	73
Mathematik, Naturwissenschaften	944	160	716	105	154	30	210	39	228	55	36	15	47	19
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	684	555	638	519	173	147	239	202	46	36	11	8	15	12
davon Gesundheitswissenschaften allg.	684	555	638	519	173	147	239	202	46	36	11	8	15	12
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	854	637	800	593	171	126	229	173	54	44	7	4	16	13

1) Ohne Doppelpinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Noch: Hochschule Fulda (FH)														
Ingenieurwissenschaften	714	110	593	83	158	15	197	21	121	27	25	10	34	14
Z u s a m m e n	5 830	3 093	4 994	2 682	1 017	572	1 394	791	836	411	144	86	215	132
Technische Hochschule Mittelhessen														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 304	883	2 062	747	356	137	507	190	242	136	32	17	45	22
Mathematik, Naturwissenschaften	2 452	494	2 060	355	365	83	529	119	392	139	46	19	86	35
Ingenieurwissenschaften	8 303	1 666	7 090	1 344	1 091	194	1 371	253	1 213	322	100	29	155	39
Z u s a m m e n	13 059	3 043	11 212	2 446	1 812	414	2 407	562	1 847	597	178	65	286	96
Hochschule Rhein-Main Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 299	1 879	2 750	1 533	358	203	534	287	549	346	74	46	117	72
Mathematik, Naturwissenschaften	850	159	719	124	123	19	210	40	131	35	15	6	23	10
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 076	377	1 037	364	222	81	278	98	39	13	10	2	12	4
Ingenieurwissenschaften	4 549	1 129	3 789	905	602	145	933	257	760	224	119	48	175	64
Kunst, Kunstwissenschaft	281	174	263	162	24	15	30	17	18	12	2	-	2	-
Z u s a m m e n	10 055	3 718	8 558	3 088	1 329	463	1 985	699	1 497	630	220	102	329	150
Evangelische Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 378	1 052	1 347	1 024	274	208	340	243	31	28	2	2	5	5
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	280	219	244	185	54	44	65	54	36	34	8	8	8	8
davon Gesundheitswissenschaften allg.	280	219	244	185	54	44	65	54	36	34	8	8	8	8
Z u s a m m e n	1 658	1 271	1 591	1 209	328	252	405	297	67	62	10	10	13	13
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	529	282	499	266	122	68	151	79	30	16	6	4	9	5
Mathematik, Naturwissenschaften	134	50	120	45	39	13	50	19	14	5	7	3	8	4
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	789	629	749	600	214	169	257	202	40	29	11	8	11	8
davon Gesundheitswissenschaften allg.	789	629	749	600	214	169	257	202	40	29	11	8	11	8
Ingenieurwissenschaften	10	2	8	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
Z u s a m m e n	1 462	963	1 376	912	375	250	458	300	86	51	24	15	28	17

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (Priv. FH), Bad Hersfeld														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	120	82	120	82	56	33	56	33	-	-	-	-	-	-
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	570	118	570	118	184	37	198	37	-	-	-	-	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften	2 172	188	2 141	186	155	15	162	15	31	2	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	3 152	165	3 127	163	236	16	245	17	25	2	-	-	-	-
Z u s a m m e n	5 894	471	5 838	467	575	68	605	69	56	4	-	-	-	-
Diploma Fachhochschule Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf														
Sprach- und Kulturwissenschaften	93	85	93	85	79	72	79	72	-	-	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 062	1 649	2 950	1 585	273	185	304	201	112	64	19	10	19	10
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	1 595	1 233	1 545	1 204	239	194	-	-	50	29	6	5	-	-
davon Gesundheitswissenschaften allg.	1 595	1 233	1 545	1 204	239	194	-	-	50	29	6	5	-	-
Ingenieurwissenschaften	69	6	67	6	29	3	29	3	2	-	1	-	1	-
Kunst, Kunstwissenschaft	104	73	99	70	64	44	66	45	5	3	1	-	1	-
Z u s a m m e n	4 923	3 046	4 754	2 950	684	498	478	321	169	96	27	15	21	10
Priv. Fachhochschule Provis - School of International Management & Technology, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	333	188	320	184	99	55	99	55	13	4	3	1	3	1
Mathematik, Naturwissenschaften	155	62	151	60	46	17	46	17	4	2	1	-	1	-
Ingenieurwissenschaften	179	53	175	52	52	22	52	22	4	1	2	-	2	-
Z u s a m m e n	667	303	646	296	197	94	197	94	21	7	6	1	6	1
accadis Hochschule, Bad Homburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	422	196	377	181	124	62	132	64	45	15	8	4	10	6
CVJM-Hochschule Kassel (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	196	125	196	125	58	42	75	53	-	-	-	-	-	-
Fachhochschule für Archivwesen, Marburg (VFH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	61	38	61	38	23	12	23	12	-	-	-	-	-	-
Verwaltungsfachhochschule Rotenburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	789	473	789	473	302	168	302	168	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2011/12

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
	zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.					
			Hochschul- semester		Fach- semester				Hochschul- semester		Fach- semester			
insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Hess. Hochschule für Polizei und Verwaltung, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 216	878	2 190	872	498	213	498	213	26	6	14	5	14	5
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	242	94	242	94	26	13	31	16	-	-	-	-	-	-
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst Langen														
Mathematik, Naturwissenschaften	50	13	50	13	13	2	13	2	-	-	-	-	-	-
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung Kassel														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	144	93	144	93	55	30	55	30	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.